



Änderungsantrag

der Fraktion DIE LINKE

zum Antrag von Bündnis 90/Die Grünen "Keine Verlängerung der Laufzeiten für Atomkraftwerke"

Drucksache 17/ 79

Der Landtag wolle beschließen:

Atomkraftwerke sofort stilllegen!

Der Landtag Schleswig-Holstein spricht sich dafür aus, die schleswig-holsteinischen Atomkraftwerke in Brokdorf, Brunsbüttel und Krümmel sofort stillzulegen. Bei einer Befassung in den Gremien des Bundes (Bundesrat; Ministerkonferenzen etc.) wird das Land in diesem Sinne handeln.

Begründung:

Die Berichte über die Tricks und Bemühungen der Energiekonzerne Atommeiler über die im Atomkonsens im Jahr 2000 vereinbarten Strommengen hinaus weiter zu betreiben, reißen nicht ab. In naher Zukunft werden FDP und CDU die Restlaufzeiten der AKWs in Deutschland verlängern. Dass dies möglich ist, zeigt, dass der von Rot-Grün ausgehandelte Vertrag mit den Betreibern das Papier nicht wert ist, auf dem er geschrieben steht.

Zudem wird der Ausbau der erneuerbaren Energien, die umweltfreundlich und zugleich ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in Schleswig-Holstein sind, durch den Betrieb von AKWs behindert. Ist es nun zuerst die Solarenergie, die weniger Fördergelder erhält, könnte es mit der gleichen Argumentation zukünftig die Windkraft treffen. Dies wäre für Schleswig-Holstein wirtschaftlich und ökologisch eine Katastrophe.

Verantwortungsvolle Politik kann nur bedeuten sich dafür einzusetzen alle Atommeiler sofort und unwiderruflich stillzulegen sowie erneuerbare Energien zu fördern.

Ranka Prante
und Fraktion